



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Hamburger Str. 37,
22083 Hamburg

Träger der Offenen Kinder- und
Jugendarbeit und
Jugendsozialarbeit

über die Bezirksamter und
das Landesjugendamt

Amt für Familie

Familie und Kindertagesbetreuung
Kinder- und Jugendpolitik
Hamburger Straße 37
22083 Hamburg
Telefon +49 40 428 63 - 2553
Telefax +49 40 4279 63 - 160

Ansprechpartnerin Frau [REDACTED]
Zimmer 1049
E-Mail [REDACTED]@basfi.hamburg.de

12. Juni 2020

Ferienangebote während der Corona-Pandemie

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 25. Juni beginnen in Hamburg die Sommerferien und damit die Zeit, in der Kinder und Jugendliche normalerweise mit ihren Familien in den Urlaub fahren, an Ferienprogrammen teilnehmen, sich mit Freunden treffen, Sport treiben und vieles andere unternehmen würden. Das ist gegenwärtig leider nur eingeschränkt möglich. Deshalb ist es in diesem Jahr besonders wichtig, möglichst viele sichere Angebote für Kinder und Jugendliche auch im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit bereitzustellen.

Sie haben bestimmt schon Planungen entwickelt. Wenn Sie Angebote über Ihre regelmäßigen Nutzerinnen und Nutzer hinaus machen können, bitte ich Sie herzlich, diese über den **Hamburger Ferienpass** (<https://www.hamburg.de/ferienpass/>) zu veröffentlichen. Der Ferienpass steht zum ersten Mal digital zur Verfügung und bietet Kindern und Jugendlichen damit die Möglichkeit, sich tagaktuell aus spannenden Angeboten, die für sie passenden Aktivitäten herauszusuchen. Eine Kurzbeschreibung zur Mitteilung freier Plätze füge ich bei ebenso eine Liste, die durch Sie auszufüllen und an ferien@bsb.hamburg.de zurückzuschicken wäre. Sie können selbstverständlich auch Angebote für einzelne Tage oder Stunden einstellen.

Die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration wird Sie auch weiterhin über die aktuelle Rechtslage und die sich daraus für Ihre Arbeit ergebenden Möglichkeiten informieren. Die nächste Änderung der Hamburgischen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung ist für den 1. Juli geplant. Wir hoffen sicher gemeinsam auf eine weiterhin günstige Entwicklung des Infektionsgeschehens und eine dadurch mögliche Annäherung an den Regelbetrieb!

Mit freundlichen Grüßen – und bleiben Sie gesund!



Anlagen